Ökumenischer Gemeindebrief Rambach

Oktober
November
2016

Taizé-Gottesdienst

am 30. Oktober 2016
um 17.00 Uhr

... zusammen
singen, beten,
hören, schweigen.

Liebe Gemeindemitglieder,

Freiheit, das ist ein großes Wort. Nach den Terroranschlägen der vergangenen Monate geistert es wieder verstärkt durch die Debatten. Immer wieder wird die offene Gesellschaft beschworen, wird davor gewarnt, die Freiheit auf dem Altar der Sicherheit zu opfern. Die im Grundgesetz verankerten, persönlichen Freiheitrechte gelten in Deutschland als Selbstverständlichkeit. Dass jeder das Recht auf freie Entfaltung seiner Persönlichkeit haben soll, solange er nicht die Rechte anderer verletzt, stellt niemand ernsthaft in Frage.

Für uns Christen hat die Freiheit noch eine andere, göttliche Dimension: Wir dürfen sie als Geschenk begreifen. „Zur Freiheit hat uns Christus befreit", schreibt Paulus im Brief an die Galater. Damit wir nicht übermütig werden, schickt er aber sofort eine klare Anweisung nach: „Bleibt fest und lasst euch nicht von neuem das Joch der Knechtschaft aufzwingen."

Joch der Knechtschaft? Das klingt nach altem Testament und finsterem Mittelalter, aber nicht nach etwas, das uns heute noch droht. Tatsächlich sind wir aber auch in der ach-so-modernen Gesellschaft versklavenden Mächten ausgesetzt; Mächten, die uns aus unserer gottgegebenen Freiheit vertreiben wollen. Egoismus, Habgier, Internetsucht, Schönheitswahn und Leistungsdruck seien hier beispielhaft genannt, die Reihe ließe sich beliebig fortsetzen.

Als Christen sind wir zum Kampf gegen solche versklavenden Mächte berufen. Wir dürfen uns als Freiheitskämpfer sehen, die sich selbst und ihre Mitmenschen vor dem Joch der Knechtschaft bewahren sollen - damit alle in der „Freiheit und Herrlichkeit der Kinder Gottes" leben können, die Paulus im Römerbrief beschwört.

Im Namen des Ortsausschusses Sonnenberg und Rambach wünsche ich Ihnen für Ihren guten, gewaltlosen Kampf von Herzen viel Kraft!

Christian Scheh

Spendenseite

Wir danken allen Spendern, ohne die so vieles nicht möglich wäre !!!

Spenden für die Gemeindearbeit

I.+H.B. 50 €

Spenden für die Jugendarbeit

Rambacher Kerbegesellschaft 50 €

Spenden für die Renovierung des Gemeindehauses

I.+C.R. 50 €

Wer etwas spenden möchte, hier das Spendenkonto für Überweisungen:

- Ev. Kirchengemeinde Rambach
- Konto-Nr. : 460 475 08 bei der Wiesbadener Volksbank eG
- BLZ: 510 900 00
- IBAN: DE84510900000046047508
- BIC: WIBADE5W

Bitte immer den Verwendungszweck angeben:

- Gemeindehausrenovierung
- Gemeindearbeit
- Jugendarbeit
- Kita Sonneninsel

Selbstverständlich können Spenden auch in bar geleistet werden.

Gerne stellen wir Ihnen eine Spendenbescheinigung aus.

Das Gemeindebüro der Ev. Kirchengemeinde Wiesbaden-Rambach

Ein Besuch bei Christel Jäger, unserer Gemeindesekretärin.

Liebe Christel,

2004 hast Du bei uns begonnen, als Urlaubsvertretung der damaligen Sekretärin die Bürozeiten zu vertreten. Ab Juli 2005 hast Du dann die Stelle übernommen. Jetzt bist Du im 12. Jahre hier und wir sind sehr froh, dass wir Dich haben, denn wir nehmen Dich als eine sehr freundliche, zuverlässige, belastbare und jederzeit ansprechbare Mitarbeiterin wahr.

BL: Wie schaut denn ein „normaler Arbeitstag" für Dich aus?

CJ: Zunächst einmal muss man sagen, jeder Tag ist anders. Manchmal ist es ganz ruhig, dann kommt wieder alles zusammen und alle gleichzeitig. Die eigentliche Öffnungszeit des Büros ist ja nur von 9.00 bis 11.00 Uhr dienstags und freitags. Viele Gemeindeglieder wissen aber, dass ich natürlich länger da bin und manch einer schaut auch um 17.00 Uhr mit einem Anliegen mal rein.

Um noch einmal auf die Frage, wie denn ein normaler Arbeitstag abläuft, zurückzukommen, er könnte so aussehen:

Briefkasten leeren

Anrufbeantworter abhören

E-Mails checken

BL: Ich denke, schon allein dadurch ergeben sich....

CJ: ...dringende und wichtige Sachen, die erledigt werden müssen.

BL: Welche regelmäßigen Arbeiten stehen außerdem an?

CJ:

Vorbereitung der Gottesdienste

Pressearbeit

Planung/Verpflichtung der Organisten (möglichst weit im Voraus)

Ablauf des Gottesdienstes von unserer Pfarrerin an alle am Gottesdienst Beteiligten weitergeben (Lesung, besondere Planungen bei Festgottesdiensten, Kontaktdaten, Lieder etc.)

Besondere Gottesdienste (z. B. Urkunden schreiben für Konfirmationen, Taufen und Trauungen – Einträge ins Stamm- und Kirchenbuch.)

Urkunden und Karten für Geburtstage und Ehejubiläen schreiben und ja, auch z.T. austragen.

Patenbescheinigungen, Spendenbescheinigungen ausstellen

Daten für den Gemeindebrief bereitstellen, Gottesdienstpläne erstellen und aktualisieren.

Termine für Vermietungen im Auge behalten.

Rechnungsbearbeitung - auch für die Kita

Die recht umfangreiche Personalsachbearbeitung für unsere Kindertagesstätte.

Bei mir laufen auch viele Informationen und Beschwerden auf, auch solche für die die Gemeinde gar nicht zuständig ist. Um ein paar Beispiele zu nennen: Eine herrenlose Katze; Vandalismus; Erkrankungen von Einwohnern/-innen; falsches Geburtsdatum im Gemeindebrief auf den Seiten der katholischen Gemeinde.

Da unsere Kirche eine sehr Schöne ist und damit ein richtiger Anziehungspunkt, haben wir immer wieder Anfragen aus anderen Gemeinden (Mainz, Wiesbaden) für Trauungen und andere Feierlichkeiten. Da entstehen viele Wünsche und Fragen.

BL: Was gefällt Dir an Deiner Tätigkeit besonders gut?

CJ: Das sagen eigentlich alle Gemeindesekretärinnen: Dass es so abwechslungsreich ist! Man kann recht selbstständig arbeiten und ist doch eingebunden in die Kirchenverwaltung, den Kirchenvorstand und die Gemeinde. Allerdings bedeutet das auch häufig „selbst" und „ständig".

BL: Gibt es besondere Herausforderungen, denen Du Dich stellen musst?

CJ: Ja, z. B. als die Pfarrstelle vakant war. Und die Anforderungen bezüglich der IT, z. B. neue Programme für den Finanzbereich, die Buchhaltung und die Mitgliederverwaltung.

BL: Liebe Christel, Du bist jetzt zarte 60 Jahre jung geworden. Bleibst Du uns denn noch ein Weilchen erhalten?

CJ: Ich würde es gerne bis zum Rentenalter planen. Aber, man weiß ja nie, wie das Leben so spielt. Zunächst ist es auf jeden Fall mein Ziel, gerade jetzt, da ich so viel Unterstützung durch unsere Pfarrerin bekomme!

BL: Dann sagen wir vielen herzlichen Dank und auf weitere gute Zusammenarbeit!

Das Interview führte Beate Lugner.

Hochzeits-Jubiläen

Bisher wurden Hochzeitsjubiläen nur im privaten Rahmen gefeiert. Nachdem auf Wunsch eines Jubiläumspaares die Silberhochzeit in einem Gottesdienst nachgefeiert wurde, entstand bei anderen der Wunsch nach öffentlicher Gratulation. Der neue Gemeindebrief soll nun nach Beratung des Kirchenvorstands auch eine Rubrik mit Ehejubiläen (25 – 50 - 60 Jahre) enthalten. Sollten Sie eine solche Erwähnung nicht wünschen, sagen Sie bitte im Gemeindebüro rechtzeitig Bescheid. Auf Wunsch kann natürlich auch in Absprache mit der Pfarrerin eine Segnung im Gottesdienst stattfinden. Das war doch wirklich hübsch, nicht? FM

Taizé – Gottesdienst

Haben Sie schon mal einen Taizé- Gottesdienst miterlebt? Vielleicht sogar in Taizé? In diesem kleinen französichen Ort entstand nach dem 2. Weltkrieg eine ökumenische Kommunität, in der sich Jahr für Jahr immer mehr vor allem jungen Menschen versammelten zum gemeinsamen Beten und Singen, zum einfachen Leben in Gemeinschaft und zum Zeichen der Versöhnung zwischen den Völkern. Die musikalisch begabten Brüder dichteten und komponierten dazu Kanons und 4stimmige Lieder, die im Nu ihren Siegeszug auch in Gemeinden antraten. Eine Taizé-Andacht mit typischen Liedern finden Sie auch im neuesten Evangelischen Gesangbuch.

Am Sonntag, dem ***30. Oktober findet um 17 Uhr*** ein Taizé-Gottesdienst statt, in dem Sie die besondere Atmosphäre erleben können: mehrere kleine Texte und Gebete statt einer Predigt, das stimmungsvolle Licht und die schlichten, schönen Gesänge.

Der Kirchenchor probt zur Zeit die Taizé-Lieder und Sie sind gerne eingeladen, mitzusingen, so dass Ihnen dann alle Lieder bekannt und vertraut sind. Der Chor probt Montag abends von 18.45-19.45 Uhr. FM

Projektchor

Das Chorprojekt für die Weihnachtszeit hat in den vergangenen Jahren viel Anklang gefunden.

So suchen wir auch dieses Jahr wieder Menschen, die Spaß am Singen haben und für ein paar Wochen in unserem Chor-Projekt mitmachen wollen. Tenöre und Bässe sind besonders herzlich willkommen!

Unser Kirchenchorleiter Herr Hinkel wird das Chorprojekt wieder leiten.

Die Chorproben beginnen am Montag, dem ***17. Oktober um 18.30 Uhr*** im Evangelischen Gemeindehaus.

Der Auftritt ist dann für den 4. Advent, den 18.12.2016, im Gottesdienst um 14 Uhr vorgesehen.

Wer Interesse daran hat, melde sich bitte im Ev. Gemeindebüro Di + Fr unter 0611/540805 oder kommt einfach montags ab 10. Oktober um 18.30 Uhr ins Gemeindehaus.

Wir freuen uns über die Teilnahme eines jeden interessierten Sängers oder Sängerin! FM

Evangelischer Kindergarten Rambach

Sonneninsel

Elke Eckhardts 30 jähriges Dienstjubiläum

Am 28 August 2016 konnte die Gemeinde zusammen mit den Erzieherinnen und den Kindern unserer Kita einen besonderen Gottesdienst feiern. In diesem Gottesdienst wurde Elke Eckhardts dreißigjähriges berufliches Engagement in der Kita Rambach und insgesamt vierzigjähriges Dienstjubiläum als Erzieherin gefeiert und gewürdigt. Die Berufskolleginnen hatten zusammen mit den Kindern ein schönes und berührendes musikalisches Programm ausgearbeitet. Blumen und Geschenke wurden überreicht und unsere Kita-Leiterin Frau Andrea Büchling fasste Elke Eckhardts Leidenschaft für Ihren Beruf (O-Ton: „Ich hätte niemals beruflich etwas Anderes machen wollen) in Gedichtform zusammen. Wir wünschen Elke Eckhardt, dass weiterhin Herz und Verstand diese sehr verantwortungsvolle Arbeit an den Kleinen unserer Gesellschaft begleiten mögen. LW

Rückblick auf den Hallenflohmarkt vom 11. September 2016

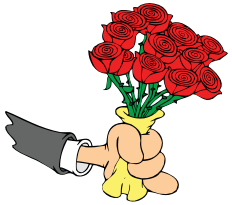
Am 11. September 2016 öffnete die Kita Sonneninsel ein weiteres Mal die Tore der Rambacher Mehrzweckhalle und lud zum Kindersachen-Flohmarkt. Bei spätsommerlichen Temperaturen und strahlendblauem Himmel fand sich eine stattliche Besucherzahl ein – es wurde reger Handel mit den 37 Verkäufern getrieben, die ihre Waren an fast 60 Tischen anboten.

Rekorde gab es diesmal auch bei der Tischreservierung zu verzeichnen, die begehrten Plätze waren binnen drei Tagen restlos vergeben, insgesamt haben sich knapp 90 Verkäufer für einen Platz beworben.

Der Winter-Termin ist bereits in Planung, der nächste Flohmarkt wird wahrscheinlich Ende Januar 2017 stattfinden.

Freud und Leid in der evangelischen Kirchengemeinde

Ganz herzliche Glück- und Segenswünsche allen die im Oktober und November 2016 Geburtstag feiern



01.10	Herma Christ, Am Sportplatz 7	70 Jahre
02.10.	Rudolf Heuser, Trompeterstraße 36	84 Jahre
06.10.	Reiner Göttert, Wellbornstraße 7	75 Jahre
12.10.	Heinz Baranowsky, Ostpreußenstr. 39	90 Jahre
15.10.	Werner Sahm, Kehrstraße 19	75 Jahre
20.10.	Rosemarie Zerbe, Am Burgacker 37	81 Jahre
25.10.	Ingrid Engel, Ostpreußenstraße 24	75 Jahre
25.10.	Dittmar Ruffer, Blütenstraße 6	82 Jahre
26.10.	Hiltrud Witte, Niedernhausener Str. 13	87 Jahre
31.10.	Günther Diels, Niedernhausener Str. 61	80 Jahre
02.11	Adolf Engel, Ostpreußenstr. 24	82 Jahre
03.11.	Helga Uhlemann, Blütenstraße 23	85 Jahre
06.11.	Lina Stotz, Ostpreußenstr. 72	81 Jahre
11.11.	Marie-Luise Kornblueh, Ostpr.str. 24	81 Jahre
15.11.	Myrthe Wiesenborn, Jakobsgasse 5	86 Jahre
26.11.	Irma Guckes, Am Kloster Klarenthal 6	86 Jahre
27.11.	Rudolf Zerbe, Kitzelbergstraße 15	82 Jahre
29.11.	Bärbel Lauth, Blütenstr. 2	70 Jahre

Taufen

es gab keine Täuflinge

Trauung

es hat sich keiner getraut

Hochzeitsjubiläen

19.08.1966	Doris und Erhard Lambrich
19.08.1966	Irene und Erich Smentek

Verstorbene

keine

Impressum:

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 10.10.2016

Redaktionsteam: Felizitas Muntanjohl (FM), Beate Lugner (BL), Linda Wiederer (LW), Patrick Will (pw), mX design Max Spandl (MSp)

ONLINE GEDRUCKT VON SAXOPRINT

Evangelische Gottesdienste

2. Oktober	9.30 Uhr	Gottesdienst	Pfarrerin Muntanjohl
9. Oktober		**Heute kein Gottesdienst**	
16. Oktober	9.30 Uhr	Gottesdienst	Pfarrerin Muntanjohl
23. Oktober	9.30 Uhr	**Heute kein Gottesdienst**	
30. Oktober	17.00 Uhr	Taizé - Gottesdienst mit Chor	Pfarrerin Muntanjohl
6. November		**Heute kein Gottesdienst**	
12. November	17.00 Uhr	St. Martin Gottesdienst	katholische Gemeinde St. Johannes-Kirche
13. November ***Volkstrauertag***	9.00 Uhr	Gottesdienst in der Trauerhalle	Pfarrerin Muntanjohl
16. November		**Heute kein Gottesdienst**	
20. November	9.30 Uhr	Ewigkeitssonntag Gottesdienst mit Abendmahl	Pfarrerin Muntanjohl
27. November ***1. Advent***	17.00 Uhr	Gottesdienst	N.N.

Änderungen vorbehalten!

Regelmäßige Veranstaltungen im evangelischen Gemeindezentrum

Kirchenchor	montags um 18.45 Uhr, ab 24.10. um 18.30 Uhr
Frauenhilfe	dienstags um 15.00 Uhr
Treffpunkt Bibel	donnerstags um 19.00 Uhr
Konfirmandenunterricht	dienstags um 16.30 Uhr

Aus der katholischen Gemeinde

Die „Nacht der Kirchen" am 2.9.2016: Konzert-Nacht in der Hochzeitkirche

Die Herz Jesu-Kirche war festlich geschmückt, Pfarrer Frank Schindling stand am Ambo und von der Orgel erklang, virtuos von Szilvia Tóth gespielt, der Hochzeitsmarsch von Felix Mendelssohn-Bartholdy – nur das Brautpaar fehlte noch. Letzteres wurde von den rund 270 Anwesenden allerdings nicht wirklich erwartet, denn der Kirchort Herz Jesu Sonnenberg hatte im Rahmen der Nacht der Kirchen zu der Veranstaltung „Traut Euch – von kurios bis heiter in der Hochzeitskirche" eingeladen.

In der stimmungsvoll illuminierten Herz Jesu-Kirche setzte Pfarrer Frank Schindling mit selbstgeschriebenen Texten Impulse.

Die drei Musiker Szilvia Tóth (Orgel), Wolf Dobberthin (Saxofon) und Andreas Karthäuser (E-Piano) hatten für den Abend aus ihrem Repertoire die schönsten Hochzeitsstücke ausgewählt. Zwischen den Musikvorträgen setzte Schindling mit selbstgeschriebenen Texten in der stimmungsvoll illuminierten Kirche Impulse – auch dabei drehte sich alles um den Bund fürs Leben.

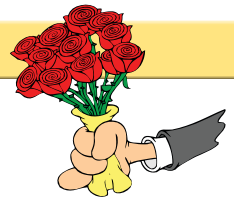
Bild links
Meister der einfühlsamen Klänge:
Wolf Dobberthin begeisterte am Saxofon.

Bild unten

Ungewöhnliche, aber gelungene Kombination:
Szilvia Tóth an der Orgel
und Andreas Karthäuser am E-Piano.

Freud und Leid in der katholischen Kirchengemeinde

Wir gratulieren zum Geburtstag



08.10.	Ingrid Lautz, Niedernhausener Straße 55	75 Jahre
17.10.	Bernd Schmitt, Kehrstraße 28	75 Jahre
21.10.	Walburga Zerbe, Kitzelbergstraße 15	80 Jahre
21.10.	Karl Wildhardt, Trompeterstraße 41	94 Jahre
06.11.	Heinz Steinle, Trompeterstraße 12	94 Jahre
07.11.	Maximilian Spandl, Kitzelbergstraße 19	86 Jahre

In die Kirche aufgenommen durch die Taufe

10.07. Jule Viktoria Fellner
16.07. Moritz Wagner,
Pauline Marie Nitsche
Cataleya Drazewski
24.07. Julius Petri
29.07. Ricardo Patti
03.09. Miriam Heine
Lucia Vico Pesch
Javier Vico Pesch

Durch das Sakrament der Ehe verbunden

09.07. Franziska Sehne und Matthias Hasenauer
29.07. Alessandra und Cerrano Patti
20.08. Dr. Eva und Dr. Tom Hoischen
03.09. Janet und Robert Heine
Olga Schwarz, geb. Sattler und Oliver Peter Schwarz
Katiusha Cobello-Gebbia und Nicco Mario Cobello

Von Gott heimgerufen in die Ewigkeit

08.07. Dieter Schaus
19.07. Sigrid Anna Schmidt, geb. Rank
03.08. Dr. Hermann Josef Fromm
09.08. Katharina Etz
24.08. Dr. Ludwig Josef Schork

Termine der katholischen Pfarrgemeinde

Gottesdienste, zu denen wir herzlich einladen:			
So	02.10.	11:00 Uhr	Heilige Messe mit der KiTa in Herz Jesu
Di	04.10.	16:00 Uhr	Tiersegnungsgottesdienst in der Feldkapelle in Sonnenberg
Do	13.10.	18:30 Uhr	Heilige Messe in St. Johannes
Mi	26.10.	17:00 Uhr	Wortgottesfeier im Seniorenzentrum Vitanas
Do	27.10.	18:30 Uhr	Heilige Messe in St. Johannes
So	30.10.	11:00 Uhr	Begleitender Kinderwortgottesdienst im Gemeindesaal
Di	01.11.	18:30 Uhr	Heilige Messe für den Frieden
So	06.11.	11:00 Uhr	Heilige Messe Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Jahres in Herz Jesu
		16:00 Uhr	Gräbersegnung Friedhof Rambach
Do	10.11.	18:30 Uhr	Heilige Messe in St. Johannes
Sa	12.11.	17:00 Uhr	St. Martin, Beginn in der St. Johannes-Kirche
So	13.11.	14:00 Uhr	Ök. Gottesdienst zum Volkstrauertag auf dem Sonnenberger Friedhof
Sa	19.11.	16:00 Uhr	Taufmöglichkeit
So	20.11.	11:00 Uhr	Heilige Messe mit Vorstellung der Erstkommunionskinder
Do	24.11.	18:30 Uhr	Heilige Messe in St. Johannes
So	27.11.	11:00 Uhr	Begleitender Kinderwortgottesdienst im Gemeindesaal
Mi	30.11.	17:00 Uhr	Wortgottesfeier im Seniorenzentrum Vitanas

Regelmäßige Termine		
Sonntag		Nach dem Hochamt „Nachlese“ im Gemeindezentrum
Dienstag und Donnerstag ab ca.	9.00 Uhr	Kirchenmäuse (Vorkindergartengruppe für Kinder ab ca. 2 Jahre, n. Anmeld.)
	20.00 Uhr	Kirchenscholaprobe
Mittwoch	9.00 Uhr	Mutter-Kind-Spielkreis im Kindergruppenraum

Weitere Termine (soweit bekannt)			
Do	06.10.	15:00 Uhr	Treff 70+ “Pilzzeit!”
Fr	07.10.		Krankenkommunion
Do	03.11.	15:00 Uhr	Treff 70+ “Märchenstunde - Es war einmal ...!”
Sa	05.11.		Flohmarkt Kita Herz Jesu
So	06.11.	09:00 Uhr	Gruppentreffen Erstkommunion
Fr	11.11.		Krankenkommunion
Fr	25.11.	19:30 Uhr	Biblische Weinprobe
Sa	26.11.	15:00 Uhr	Familienkreis

Antrag auf Mitgliedschaft im Förderverein St. Johannes Rambach e. V.

Name	Vorname
Straße	PLZ/Ort
Geburtsdatum	Telefon
FAX	@mail
Datum	Unterschrift des Mitglieds

Bei Minderjährigen ist zusätzlich die Unterschrift eines Erziehungsberechtigten erforderlich!

Der jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt 25,00 € - höhere Beiträge stehen in Ihrem freien Ermessen und sind herzlich willkommen.

Den Beitrag von Euro _____ (mindestens 25,00 Euro) buchen Sie bitte einmal jährlich von meinem Konto ab.

Kontonummer	BLZ
Bank	Kontoinhaber
Datum	Unterschrift des Kontoinhabers

Bei Minderjährigen ist zusätzlich die Unterschrift eines Erziehungsberechtigten erforderlich!

Eine Kündigung ist nur zum 31. Dezember eines Jahres möglich und unter Einhaltung einer Frist von drei Monaten an den Vorstand zu richten.

Kontakte

Evangelische Kirchengemeinde

Pfarrerin	Felizitas Muntanjohl	Tel.: 18179376
Gemeindebüro Öffnungszeiten	Christel Jäger Kirchweg 1 65207 Wi-Rambach Dienstag und Freitag von 09.00 bis 11.00 Uhr	Tel.: 540805 Fax: 543792 E-Mail: ev.kirchengemeinde.wiesba-den-rambach@ekhn-net.de
Kirchenvorstand	Vorsitzende Felizitas Muntanjohl	
Küster	Patrick Will	Tel.:1747629
Kindergarten	Leiterin: Andrea Büchling	Tel.: 540321 Fax: 23388174 E-Mail: ev.kita-sonneninsel.rambach@ekhn-net.de
Diakonie-Verein	Ansprechpartnerin Ellen Heuser Betreuungskraft Sabine Deuker	Tel.: 541256 Tel.: 543836

Kath. St. Birgid Pfarrbüro Sonnenberg/Rambach

Pastoralreferent Persönliche Erreichzeit:	Michael Sattler donnerstags, 10.00-11.30 Uhr	Tel.: 92799530 E-Mail: m.sattler@st-birgid.de
Gemeindebüro Pfarrsekretärin Öffnungszeiten	König-Adolf-Str.12 65191 Wiesbaden-Sonnenberg Regine Wagner Mo. von 09.00 bis 12.00 Uhr	Tel.: 92799530 Fax: 5886728 E-Mail: info@st-birgid.de